

Bannert, Birgit (GeoBremen)

Von: Golücke, Sandra (GeoBremen)
Gesendet: Dienstag, 2. März 2021 10:31
An: Bannert, Birgit (GeoBremen)
Betreff: WG: Gebäudevermessung im Kataster

Hallo Birgit,

hier die Antwort von Holger (siehe unten).

Viele Grüße
Sandra

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

Sandra Golücke

Freie Hansestadt Bremen
Landesamt GeoInformation Bremen
Abteilung Informationssysteme
Koordinierungsstelle der GDI-FHB
Lloydstr. 4
28217 Bremen
Tel.: +49 421 361-12968
E-Mail: sandra.goluecke@geo.bremen.de
Internet: <https://www.geo.bremen.de>, <https://www.gdi.bremen.de>

Von: Suesens, Holger (GeoBremen) <holger.suesens@geo.bremen.de>
Gesendet: Dienstag, 2. März 2021 10:26
An: Golücke, Sandra (GeoBremen) <sandra.goluecke@geo.bremen.de>
Cc: Pordzig, Harald (GeoBremen) <harald.pordzig@geo.bremen.de>
Betreff: AW: Gebäudevermessung im Kataster

Hallo Sandra,

grundsätzlich wird im Außendienst bei der Gebäudeeinmessung das aufsteigende Mauerwerk angemessen. Es gibt aber auch Ausnahmen, wie z.B. bedeutsame Gebäudesockel. Wenn der Außendienstler entscheidet von der Regel abzuweichen, weil er meint, dass die Abweichung bedeutsam ist, dann wird das im Fortführungsriß entsprechend dargestellt und beschrieben. Auch nachträgliche aufgebrachte Gebäudedämmungen verändern den Gebäudeumriss und unterliegen der Gebäudeeinmessungspflicht. Auch hier wird das aufsteigende Mauerwerk (Dämmputzschicht) aufgemessen. Ein zurückstehender Sockel wird in der Regel nicht angemessen.

Ich hoffe, ich konnte Dir mit den Ausführungen helfen.

Gruß
Holger

Von: Golücke, Sandra (GeoBremen) <sandra.goluecke@geo.bremen.de>
Gesendet: Montag, 1. März 2021 08:23
An: Suesens, Holger (GeoBremen) <holger.suesens@geo.bremen.de>
Betreff: Gebäudevermessung im Kataster

Guten Morgen Holger,

es wäre super, wenn Ihr uns hier weiterhelfen könntet: Wie ist im Kataster die Definition des Gebäudegrundrisses definiert?

Speziell die Frage: Generell haben wir als Bezug das „aufsteigende Mauerwerk“ festgelegt. Danach würden also solche Podeste am Gebäudesockel (Bild 1) nicht mit zum Umring zählen:



Wie verhält es sich denn bei einer nachträglich aufgetragenen Isolierung? Gehört das zum aufsteigenden Mauerwerk dazu und wird dadurch der Gebäudegrundriss verändert? Und das in zwei Varianten: Einmal geht die neue Isolierung bis runter an die Geländeoberfläche (Bild 2) und das andere Mal hört es deutlich darüber schon auf (Bild 3).





Danke und viele Grüße
Sandra Golücke

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

Sandra Golücke

Freie Hansestadt Bremen
Landesamt GeoInformation Bremen
Abteilung Informationssysteme
Koordinierungsstelle der GDI-FHB
Lloydstr. 4
28217 Bremen
Tel.: +49 421 361-12968
E-Mail: sandra.goluecke@geo.bremen.de
Internet: <https://www.geo.bremen.de>, <https://www.gdi.bremen.de>

Dienstleistungen und Informationen der Verwaltung unter
www.transparenz.bremen.de, www.service.bremen.de